Modulbeschreibung 23-ROM-A3-F Basismodul Literaturwissenschaft Französisch

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 01.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/89915696

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-ROM-A3-F Basismodul Literaturwissenschaft Französisch

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Dr. Imke Jahns-Eggert

Prof. Dr. Kirsten Kramer

Turnus (Beginn)

Jedes Wintersemester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden sollen strukturierte Grundkenntnisse über die historische Entwicklung der französischsprachigen Literatur(en) und damit eine Basis für die Profilphase erwerben. Ihnen wird zudem ein Methodenwissen vermittelt, das ihnen die Lektüre literarischer Texte mit einem fachwissenschaftlichen Instrumentarium ermöglicht.

Im Bereich der Schlüsselqualifikationen werden in den Veranstaltungen Grundlagenkenntnisse der wissenschaftlichen Recherche, der fachlichen Medienkompetenz, der Organisation von wissenschaftlichen Arbeitsabläufen und der Präsentation strukturierter Informationen vermittelt. Ein Kurzreferat von maximal 15 Minuten oder eine gleichwertige Studienleistung in jeder Veranstaltung sichert, dass diese Qualifikationen unter Beweis gestellt werden.

Lehrinhalte

Die französischsprachigen Literaturen sind durch ein Netz vielfältiger diachroner und synchroner Bezüge miteinander verbunden. Die Veranstaltung "Einführung in die Französische Literaturwissenschaft" ist gleichermaßen historisch, systematisch und vergleichend ausgerichtet. Es sollen die literarischen Traditionen der französischsprachigen Literatur (en) bis hin zur Moderne aufgezeigt werden. Dabei wird die Lektüre und Diskussion der literarischen Texte verbunden mit einzelnen theoretischen Texten, in denen systematische Fragestellungen der Romanistik zur Sprache kommen. Auf diese Weise erhalten die Studierenden sowohl ein Überblickswissen als auch Kenntnisse der Forschungsmethoden der Französischen Literaturwissenschaft. Die Veranstaltung "Einführung in die Französische Literaturwissenschaft" ist damit so ausgerichtet, dass sie eine grundlegende Präsentation der literarischen Traditionslinien der französischsprachigen Romania mit der Diskussion übergreifender methodologischer und literaturtheoretischer Fragestellungen verbindet.

Die Einführung kann in Form eines Seminars oder einer Vorlesung durchgeführt werden. Sie wird von einem Tutorium begleitet, das die besprochenen Inhalte ergänzt und vertieft. Darüber hinaus gehört eine Übung zu dem Modul, in der französischsprachige Texte im Original gelesen werden, um die Studierenden an den literaturwissenschaftlichen Umgang mit der Primärliteratur heranzuführen.

Empfohlene Vorkenntnisse

Das Modul baut auf einer Lesefertigkeit im Französischen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens auf. Eine Verbindung zwischen der "Übung zur Französischen Literaturwissenschaft" und der Übung "Français écrit" aus dem Modul "23-ROM-A1-F: Basismodul Sprachpraxis Französisch" wird empfohlen

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Die Veranstaltungen finden in der Regel in französischer Sprache statt. Die Studienleistungen und die Modulprüfung sind in der Regel in französischer Sprache abzulegen.

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Einführung in die Französische Literaturwissenschaft	Seminar o. Vorlesung	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
Tutorium zur Französischen Literaturwissenschaft	Tutorium	WiSe	60 h (30 + 30)	2
Übung zur Französischen Literaturwissenschaft	Übung	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL] [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Einführung in die Französische Literaturwissenschaft (Seminar o. Vorlesung)** *Studienleistung: Halten eines Kurzreferats* *Die Lehrperson kann davon abweichend äquivalente Studienleistungen vorsehen.*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **Übung zur Französischen Literaturwissenschaft (Übung)** *Studienleistung: Halten eines Kurzreferats* *Die Lehrperson kann davon abweichend äquivalente Studienleistungen vorsehen.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Übung zur Französischen Literaturwissenschaft (Übung)** *Zweistündige Klausur oder eine mündliche Prüfung im Umfang von 45 Minuten.*	Klausur o. mündliche Prüfung	1	60h	2

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen